BESCHLUSS DES GROSSEN GEMEINDERATES VON ZUG Nr. 43
BETREFFEND DEN QUARTIERPLAN UND DIE BAUORDNUNG ST. VERENA

DER GROSSE GEMEINDERAT VON ZUG

nach Kenntnisnahme von Bericht und Antrag des Stadtrates Nr. 25
vom 6. Januar 1964

b e s c h l i e s s t :

1. Der Quartierplan St. Verena, Plan Nr. 2590 vom 7. Oktober 1963 mit zugehöriger Bauordnung vom 12. November 1963 wird genehmigt. Die diesem Plan widersprechende alte Begrenzung des Quartierplanes Rosenberg vom Gutsch bis zur Bohlschlucht wird aufgehoben.
2. Dieser Beschluss tritt unter dem Vorbehalt des Referendums gemäss § 6 der Gemeindeordnung und nach Genehmigung durch den Regierungsrat sofort in Kraft.
Er ist im Amtsblatt zu veröffentlichen und in die städtische Rechtssammlung aufzunehmen.

Zug, den 22. September 1964

DER GROSSE GEMEINDERAT VON ZUG

Der Präsident:

Dr. J. Niederberger

Der Stadtschreiber:

Dr. K. Meyer

Die Referendumsfrist läuft vom 26. September bis zum 26. Oktober 1964.